

Montag, 25. Februar 2019, Garmisch-Partenkirchner Tagblatt / Lokalteil

# 50 000 Euro erfolgreich vermehrt

**PLANSPIEL BÖRSE - 194 Schüler aus dem Landkreis lernen verantwortungsvollen Umgang mit Geld**



Erfolgreiche Börsianer: (v. l.) Linda Deago (Kreissparkasse), Ferdinand Wohlrab und Tim Ecker („Netzwerk-Team“), Vincent Salfner und Metehan Atlas („T Dogs Elite 2“) sowie Sophie Raubal von der Kreissparkasse. Foto: Edenhofer

Garmisch-Partenkirchen – Bei Europas größtem Börsenlernspiel haben in diesem Jahr wieder 25 959 Teams aus fünf Ländern erfolgreich teilgenommen. Das Planspiel Börse vermittelt Wirtschaftswissen und sensibilisiert für Finanzthemen, mit dem Ziel, Jugendliche zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Geld zu erziehen. Im Landkreis waren insgesamt 53 Spielgruppen mit 194

Teilnehmern aus dem Geschäftsgebiet der Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen angemeldet worden. Darunter Schüler des Werdenfels-Gymnasiums, der St.-Irmengard-Schulen, der Zugspitz-Realschule, der Staatlichen Wirtschaftsschule und der Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten in Garmisch-Partenkirchen sowie des Benediktiner Gymnasiums Ettal.

Die gestellten Aufgaben meisterten zwei Mannschaften des Werdenfels-Gymnasiums am besten. Tim Ecker und Ferdinand Wohlrab vom „Netzwerk-Team“ schafften es, mit ihrer Strategie einen Depotgesamtwert von 51 102,56 Euro zu erzielen. Nur knapp dahinter landeten die „Wallstreethunter“ – Felix Thiel, Sophia Buchwieser, Luis Neuner und Michelle Reinhard – mit 50 618,50 Euro. Den dritten Platz belegten mit 50 244,61 Euro „Die Backstreet Boys“ vom St.-Irmengard-Gymnasium mit Anda Podniece, Anna-Lena Krause, Franziska Märkl, Julia Oswald und Lea Sührig.

Neben dem reinen Depotgewinn zählte auch die Nachhaltigkeitsbewertung. Dabei ging's um Gewinne mit Aktien, die der Nachhaltigkeit dienen. In dieser Kategorie sicherten sich mit 301,02 Euro Metehan Atlas und Vincent Salfner, die als „T Dogs Elite 2“ für die St.-Irmengard-Fachoberschule angetreten waren, den ersten Platz. Ihnen war es gelungen, das fiktive Startkapital von 50 000 Euro gewinnbringend in nachhaltige Wertpapiere zu investieren. Den zweiten Rang belegten die „Wolves of Wallstreet“ – Paula Grzesiczek, Sandra Ganter, Sophia Gerstl, Pauline Korntheuer und Johanna Weber – vom St.-Irmengard-Gymnasium, die 174,68 Euro erwirtschaftet hatten. Dritte wurden die „Gossip Girls“ Werdenfels-Gymnasium, bestehend Davina Hoyle, Franziska Bader, Xenia Bergmann, Sintija Oprisko, Sophie Rieger und Joanne Vogt. Die Mädchen erreichten mit ihrem Depot 128,73 Euro.

Alle Siegergruppen und deren Schulen konnten sich über Geld und Sachpreise freuen. Für die ersten Plätze gab's jeweils einen Scheck über 300 Euro für die Gruppe sowie 100 Euro für die Schule. Die zweitplatzierten Teams wurden mit 200 Euro belohnt. Für die Bildungseinrichtungen gab's in dem Fall je 70 Euro. Die „Die Backstreet Boys“ und die „Gossip Girls“ erhielten für ihren dritten Rang jeweils 100 Euro. Außerdem durften sie für ihre Schulen noch 50 Euro mitnehmen. LILIAN EDENHOFER